knœppel

VITRINEN

PRÄSENTATION & WARENSICHERUNG FÜR DEN EINZELHANDEL

1

MIT SICHERHEIT IN SZENE GESETZT

Wareninszenierung: Die Präsentation hinter Glas schützt Waren vor unbeaufsichtigtem Berühren und erschwert den Diebstahl. Zudem vermittelt die geschützte Präsentation dem Interessenten eine besondere Wertschätzung gegenüber dem ausgestellten Produkt. Das Besondere unterstreicht eine in allen Details sorgfältig gearbeitete Vitrine. Eine sehr gute Beleuchtung und die uneingeschränkte Sicht auf die Ware sind weitere Voraussetzungen für eine ansprechende Inszenierung. Damit der Kunde schließlich zwischen verschiedenen Produkten auswählen kann, kann man ihm die Ware wirklich „nahe legen“: Ein Auszugs- oder auch Einhängtablar vor der Vitrine bietet diesen Service und ist darüber hinaus eine praktische Hilfe beim Umdekorieren der Präsentation.

In Vitrinen sollte der Staub möglichst außen vor bleiben. Um die Sauberkeit der Präsentation über einen langen Zeitraum zu gewährleisten, hat Knoeppel eine bauliche Lösung entwickelt, die den Staub aus dem Inneren heraushält und ohne optisch unansehnliche Dichtungen auskommt. Kunden berichten von Reinigungszyklen ihrer Vitrinenpräsentationen von bis zu vier Wochen, selbst an staubbelasteten Standorten.

Warensicherung: Im Einzelhandel gilt es neben Vitrinen weitere Aufbewahrungsorte vor unerlaubtem Kundenzugriff zu schützen. Das Abschließen brachte noch zu reinen „Schlüsselzeiten“ das Problem mit sich, dass bei Schlüsselverlust ein unkalkulierbares Risiko entstand. Abhängig vom jeweiligen Gefährdungspotenzial musste gegebenenfalls die komplette Schließanlage aufwendig ersetzt werden.

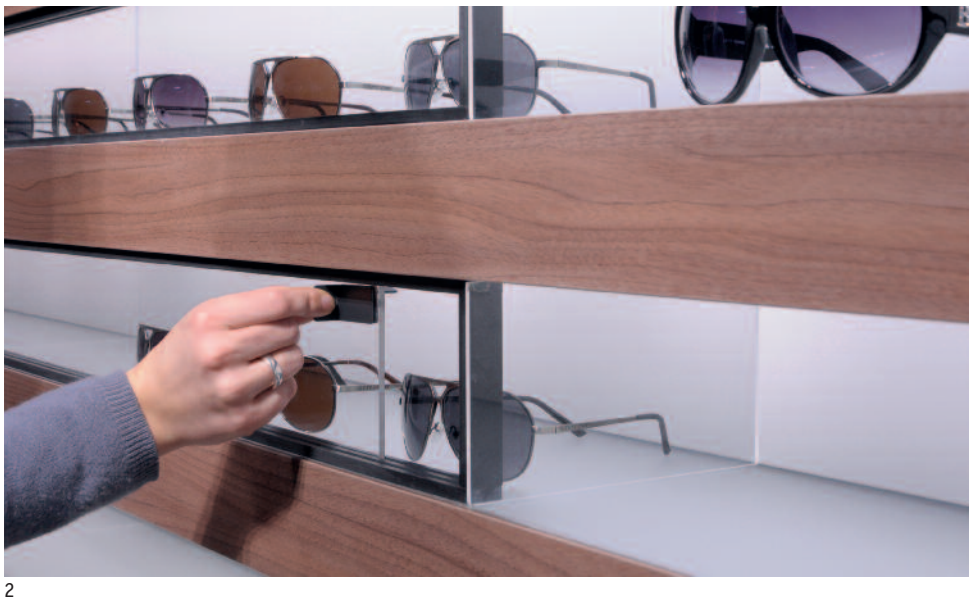
Heute stehen sehr flexible elektronische Schließsysteme zur Verfügung, die bei allen Tür- und Schubladentypen einsetzbar sind. Knoeppel hat in diesem Bereich schon seit Jahren eigene Erfahrungen gesammelt. Zum elektrischen Schloss gehört die elektronische Schließanlage, die den Zugriff der einzelnen Schlüsselinhaber steuert und auf Wunsch auch detailliert dokumentiert. Durch Annähern eines elektronischen Schlüssels in Form von Ausweiskarten oder Transponderchips an eine verborgene Antenne werden Präsentationsbereiche für eine vordefinierte Zeit freigegeben. Geht ein Ausweis verloren, lässt sich dessen Berechtigung unmittelbar löschen, bei sehr geringen Folgekosten von wenigen Euro für den neuen Ausweis.

2

3

1 Davidoff Pilot-Store, Düsseldorf: Rundseiten- und Schrankvitrinen, im Design abgestimmt auf das vorhandene Mobiliar. Auch die Raumkonzeption und Lichtplanung sind von Knoeppel.
2 Tabak-Collegium, Köln: begehbarer Humidor zur klimagerechten Lagerung hochwertiger Zigarren.
3 Dannemann Artist Line: Humidor mit entnehmbarem Bewirtungstray für die gehobene Gastronomie.

1


2

VITRINENVARIANTEN UND AUSSTATTUNGSOPTIONEN

Großvitrinen: Raum haben für großzügige Dekorationen. Projektbedingt hat Knoeppel sehr großformatige Vitrinen entwickelt, die das Kleinteilige „normaler" Lösungen vermeiden. Dabei werden das Dekorieren und Bedienen eher einfacher, da Rückwände und Innenvolumen ungeteilt von Seite zu Seite reichen. Auch optisch imposant, da seitliche Spiegel den Vitrinenraum ins Unendliche laufen lassen. Eine ebenso reichliche wie energiesparende integrierte Beleuchtung der Präsentationsebenen ist hierbei gleichermaßen selbstverständlich wie Staubdichtigkeit oder ein hoher Bedienkomfort durch Vorlegeauszüge.

Thekenvitrinen: Wenn ein Kunde seinen Einkauf an der Kasse beendet, kann hier ein elegant dargebotener Kaufanreiz für weiteren Umsatz sorgen. Die sowohl frontseitig als auch in der Bedienfläche verglasten Thekenvitrinen von Knoeppel sind mit effizientem Licht sowie Vorlagetablaren ausgestattet und lassen sich nahezu endlos aneinanderbauen. Frontseitige Türen ermöglichen eine bequeme Reinigung, die mit entsprechendem Staubschutz nur selten erforderlich ist.

Rundseitenvitrinen: Eine Spezialität von Knoeppel ist die allseits verglaste Verkaufstheke mit runden Seitengläsern. Einst ausschließlich für Kunden mit sehr beengten Platzverhältnissen konzipiert, hat sie sich zu einem vielseitigen und häufig nachgefragten Standardprodukt weiterentwickelt. Erhältlich in allen Ausstattungen.

Sicherheit: Vom einfachen Zugriffsschutz bis hin zur panzerverglasten Sicherheitsvitrine reichen die Sicherungsmöglichkeiten. Wahlweise elektronische Systeme oder schlüsselbasierte mechanische Schließanlagen sichern und kontrollieren den Zugriff auf wertvolle Waren. Abhängig vom jeweiligen Gefährdungsbild und von den individuellen Komfortwünschen wird die Sicherheitsausstattung geplant und zumeist unsichtbar eingebaut. Für schlüsselbediente Möbel und Vitrinen hat Knoeppel durch lange, beharrliche Detailarbeit etwas erreicht, was bei elektronischen Sicherungssystemen selbstverständlich ist: einen Schlüssel für alle Schlosstypen im Geschäft.

Sauberkeit: Oft wird versucht, besonders dichte Vitrinen zu bauen, damit die Ware weniger verstaubt und sich die Reinigungsintervalle verlängern. Der Erfolg hält sich jedoch in Grenzen, da die Beleuchtung das Innere der Vitrine erhitzt und die warme Luft nach oben entweicht. Dieser Kamineffekt zieht frische Luft und Staubpartikel nach. Knoeppel hat in einem technischen Verfahren diesen Effekt umgekehrt und bietet mit dem „Staubfrei-Paket" für alle Vitrinenformen eine Lösung an, die ohne unansehnliche Dichtungskonstruktionen auskommt.

Beleuchtung: Für die Beleuchtung nutzt Knoeppel stets den aktuellsten Technikstand. Seit Markteinführung der 20-W-Hochdruckentladungslampe (CDM-TM) werden keine Halogenlampen mehr zur Warenpräsentation verbaut. Die 20-W-CDM-TM-Lampe bietet so viel brillantes Licht wie eine 100-W-Halogenlampe. Je nach Einbausituation und Anforderung an Brillanz, Farbwiedergabe und Lichtfarbe werden effiziente LED-Leuchten und Leuchtstofflampen ergänzend oder alternativ eingesetzt. Die neueste Entwicklung bei Knoeppel ist eine LED-Beleuchtung, welche über die Drahtseile der höhenverstellbaren Glastablare – unmerklich und unsichtbar – mit Energie versorgt wird. Die umfassende Beleuchtungskompetenz im Unternehmen beruht unter anderem darauf, dass einer der beiden Geschäftsführer ausgebildeter Lichtplaner ist. Deshalb verwundert es kaum, dass je nach Vitrinenart und -anzahl im Raum eine darauf abgestimmte Deckenbeleuchtung zum Einsatz kommt.

Klimatisierung: Seit ihrer Gründung im Jahr 1956 befasst sich die Firma Knoeppel aufgrund ihres frühen Engagements im Tabakwareneinzelhandel mit gekühlten und befeuchteten Spezialvitrinen, sprich Humidoren. Aber nicht nur feine Zigarren benötigen genau definierte Umgebungsbedingungen: Auch Schokoladen und Weine werden im jeweils passenden Klima präsentiert. Projektspezifische Aufgaben in diesem Themenfeld bearbeitet Knoeppel vielfach im Jahr. Dazu gehören beispielsweise auch raumgroße begehbare Humidore oder Weindispenser für die Gastronomie und den Weinhandel, welche die geöffneten Weine unter Stickstoffatmosphäre tagelang frisch halten.

1 HW Horizontale Wandpräsentation: raumhohes Möbel von Knoeppel für die Brillenpräsentation mit flexibel integrierbaren horizontalen Vitrinen.
2 HW, Detail: leichtgängige Vitrinentüren, elektronisch gesichert und staubgeschützt.
3 Hammes Hörsysteme, Leverkusen-Wiesdorf: Die gesamte Raumkonzeption, der Laden-/Möbelbau und die Lichtplanung sind von Knoeppel.
4 Hammes, Detail: Kassentheke mit integrierter Vitrine, elektronisch gesichert.

3

4

Knoeppel GmbH | RAUMKONZEPTE LADEN-/MÖBELBAU LICHTPLANUNG | Im Lindental 48 | 58135 Hagen |
T (0 23 31) 48 47 36-0 | F (0 23 31) 48 47 36-19 | info@knoeppel-gmbh.de | www.knoeppel-gmbh.de